

Absender:

**Fraktion Bündnis 90 - DIE GRÜNEN im  
Rat der Stadt**

**19-11887**

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Finanzierung Nachbarschaftshilfen**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

09.10.2019

Beratungsfolge:

Ausschuss für Soziales und Gesundheit (zur Beantwortung)

Status

22.10.2019

Ö

**Sachverhalt:**

Am 28.06.2019 fand ein ganztägiger Workshop mit Vertreterinnen und Vertretern der Nachbarschaftshilfen, der Fraktionen und der Verwaltung statt. An diesem Tag sind Ansätze für Finanzierungsmodelle für die Nachbarschaftshilfen in Braunschweig erarbeitet worden.

In der Mitteilung außerhalb von Sitzungen "Künftige Finanzierung der Nachbarschaftshilfen in Braunschweig" (Vorlage-19-11757) wird dargelegt, dass die erarbeiteten Finanzierungsmodelle erst mit Beschluss des Rates über die neuen Zuwendungsrichtlinien vorgestellt werden.

Vor diesem Hintergrund bitten wir die Verwaltung um Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Neuerungen in den Förderrichtlinien beeinflussen die Finanzierung der Nachbarschaftshilfen in Braunschweig in so besonderer Weise, dass die weitere Arbeit an diesen pausiert?
2. Auf welche Weise wirken sich die möglichen neuen Förderrichtlinien auf die jeweiligen Finanzierungsmodelle aus?
3. Weshalb können die erarbeiteten Finanzierungsmodelle nicht mit den aktuellen Förderrichtlinien weiterverfolgt und umgesetzt werden?

**Anlagen:** keine